

# **Bericht von der Kirchenkreiskonferenz 2019**

---

Die Kirchenkreiskonferenz (KiKaKo) 2019 fand vom 22. bis zum 24. November 2019 in der Edelweißhütte (Nürnberger Land, Dekanat Hersbruck) statt.

Die EJ Erlangen wurde dabei von uns – Sebastian Lange, Lena Baierlacher, Ruth Hillebrecht und Lea Kirschstein – vertreten.

## **Was ist eine KiKaKo?**

---

Bei einer KiKaKo treffen sich Delegierte aus den verschiedenen Dekanaten eines Kirchenkreises. Wir gehören zum Kirchenkreis Nürnberg, zusammen mit 9 anderen Dekanaten wie z.B. Neustadt oder Fürth.

Die KiKaKo lässt sich eigentlich ziemlich gut mit unseren Konventen vergleichen: Es dreht sich immer alles um ein bestimmtes Thema und außerdem gibt es noch eine Vollversammlung. Die VV ist aber deutlich kürzer als die unsrige (ca. 2 Stunden am Sonntag).

Die KiKaKo wird vom „geschäftsführenden Ausschuss“ vorbereitet. Dieses Gremium wird von den Delegierten alle 2 Jahre neu gewählt. Es wird inzwischen von Sebastian Heilmann als Hauptamtlichen begleitet. Martina Frohmader, die 2018 noch als Hauptamtliche mit dabei war, hatte dieses Amt nach der letzten KiKaKo an ihn abgegeben.

Die KiKaKo findet einmal jährlich statt.

## **Rückblick auf die KiKaKo 2019**

---

### *Freitag: Ankunft und Austausch der Dekanate*

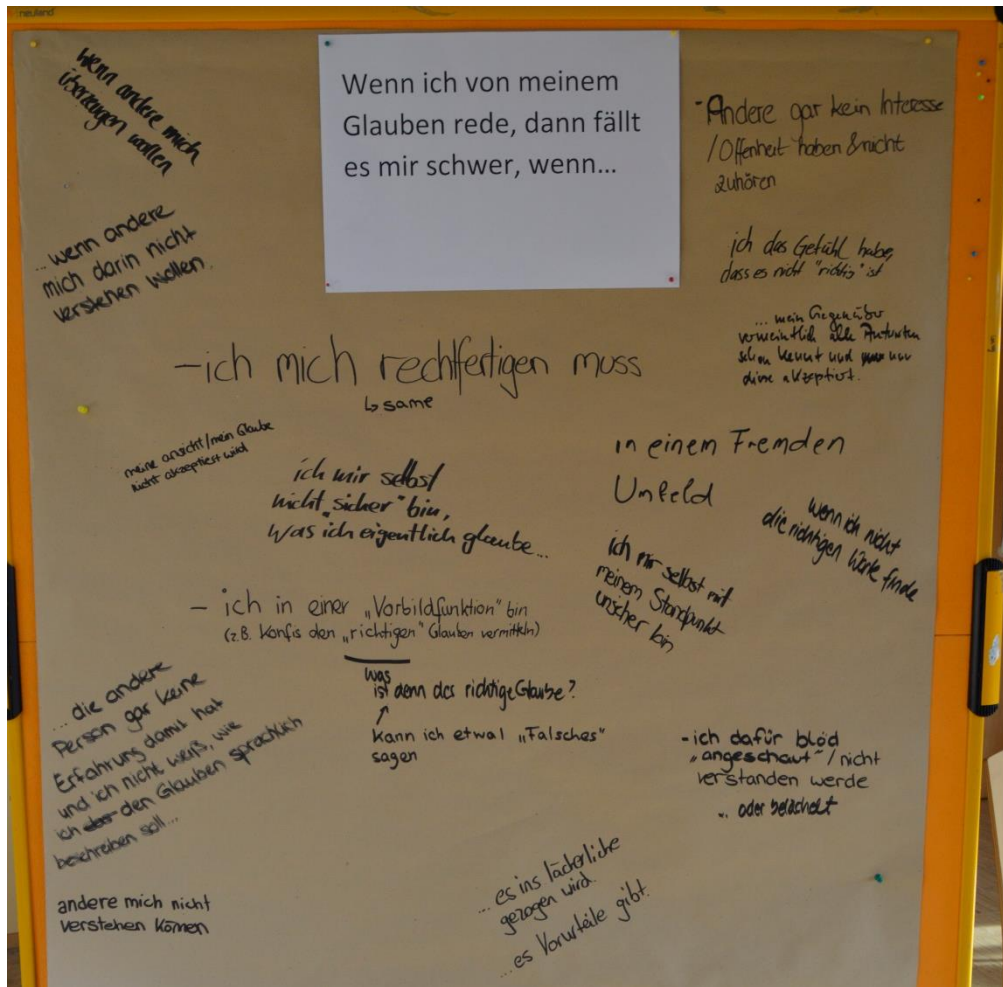
Bei der KiKaKo 2019 drehte sich alles um das Thema „... zur Sprache bringen“

Nach einer beschwerlichen Anreise (wir haben uns total verfahren!) sind wir ein bisschen verspätet am Freitag-Abend angekommen. Nach dem Abendessen haben wir uns dann auch schonmal mit den ersten (Atem-)Übungen auf das Wochenende eingestellt.

Auch haben die verschiedenen Dekanate sich am Freitag-Abend vorgestellt und je ein High- und ein Downlight aus dem Jahr 2019 präsentiert. Das war eigentlich ganz witzig, denn es gab da eine besondere Regelung: Jedes Dekanat musste vor der Präsentation zweimal einen Würfel werfen. Dabei waren den verschiedenen Augenzahlen unterschiedliche Anforderungen an die Präsentation zugeordnet. So kam es u.a. dazu, dass wir unseren Bericht hüpfend vortragen dürften, während wir eine dialektische Sprache nutzen sollten. Andere Dekanate haben ihre Informationen dagegen flüsternd und tanzend präsentiert.

Samstag: „... zur Sprache bringen“

Am Samstag drehte sich dann alles sehr intensiv um das Thema „Sprache“. Am Vormittag war ein Pfarrer einer Nürnberger Gemeinde bei uns, der mit uns u.a. darüber geredet hat, was es uns einfach/schwer macht, über unseren Glauben zu reden.



Am Samstag-Nachmittag fanden dann zwei Workshop-Runden statt:

Bei der einen Runde drehte sich alles um das Thema Pilgern: wir sind zwei Stunden lang um das Gelände der Edelweißhütte herum gewandert – mal alleine und für uns selbst, dann aber auch wieder zusammen im Gespräch miteinander. Es war sehr abwechslungsreich und der Ausblick, der sich uns dann geboten hat, war den Ausflug auf jeden Fall wert.



Der zweite Workshop drehte sich um das „Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen“.

Hierbei haben wir zuerst einmal gelernt, dass es bei dieser Methode darum geht, mit Teilnehmenden in ein Gespräch über den Glauben zu kommen. Dabei ist es auch nicht schlimm, wenn verschiedene Vorstellungen vom Glauben auftauchen, denn jeder hat seinen eigenen Glauben und dies muss man den Menschen eingestehen. Wenn man sich aber verschiedene Vorstellungen vom Glauben anhört, kommt man aber vielleicht selber zu neuen Erkenntnissen, die den eigenen Glauben ergänzen/prägen können.

Der Referent hat uns dabei zwei verschiedene Methoden genannt, um mit Teilnehmenden zu theologisieren.

Den Samstag rundete eine Andacht ab, bei der wir das Video „Was wisst ihr denn eigentlich schon davon?“ (<https://www.youtube.com/watch?v=1YahzpDXXkU>) gesehen haben. Dieses Video zeigt sehr eindrucksvoll, was man für Chancen vertun kann, wenn man bestimmte Sachen nicht anspricht.

### Sonntag: Gottesdienst und Geschäftsteil (VV)

Nach dem Gottesdienst am Sonntag-Morgen fand dann der Geschäftsteil (die VV!) statt. Dabei wurde der geschäftsführende Ausschuss neu gewählt, sowie die Delegierten in die EJ Mittelfranken.

Besonders freut es uns, dass die EJ Erlangen zukünftig wieder im geschäftsführenden Ausschuss vertreten sein wird. Ruth Hillebrecht wurde von den Delegierten in dieses Gremium gewählt!!

Wir wünschen allen Gewählten viel Erfolg und Spaß in ihrem künftigen Engagement!

Auch wurden verschiedene Berichte vorgestellt. Dabei haben wir viele interessante Sachen erfahren, die wir euch mitteilen möchten. Die Informationen sind wirklich interessant!! Schaut einfach mal in den „Anhang“ hinein. Da haben wir euch die wichtigsten Infos zusammengefasst!

Nach dem Geschäftsteil haben wir noch gemeinsam mittaggegessen und aufgeräumt. Am frühen Sonntag-Nachmittag sind wir dann auch schon wieder zurück nach Hause gefahren ...

Generell kann man sagen, dass die KiKaKo sehr gelungen war und dass man viel Raum und Möglichkeit hatte, sich untereinander – aber auch unter den Dekanaten – auszutauschen.

### **Ausblick auf die KiKaKo 2020**

---

Die KiKaKo 2020 wird vom 20. bis 22.11.2020 zum stattfinden. Das Haus und das Thema stehen noch nicht endgültig fest.

Es wurden sehr viele interessante Themen vorgeschlagen:

Zusätzlich zu den hier aufgeführten Themen, wurden dann auch noch „LGTBQ+/geschlechtliche Vielfalt“ und das Thema „Natur“ vorgeschlagen. Letztendlich haben sich dann auch die Meisten für das Thema geschlechtliche Vielfalt interessiert. D.h. die KiKaKo 2020 wird aller Voraussicht nach zu diesem Thema stattfinden – es sei denn, der geschäftsführende Ausschuss entscheidet sich doch dagegen.

Im Gegensatz zu unseren Konventen wird das Thema der KiKaKo letztendlich nämlich nicht von den Delegierten festgelegt, sondern vom geschäftsführenden Ausschuss bestimmt (unter Berücksichtigung der Themenvorschläge).

Erlangen, 01.12.2019

*Sebastian, Lena, Ruth und Lea*



## „Anhang“

---

↪ bzw.: „Infos aus den verschiedenen Institutionen und Gremien der ejb“ 😊

### Aus der AG fairhalten:

- Allgemeines: Die AG wurde vor 2 Jahren aus der KiKaKo 2018 heraus gegründet. Sie hat sich damit befasst, wie die EJ Freizeiten/Veranstaltungen nachhaltig und fair gestalten kann.
- Inzwischen gibt es eine Landkarte, auf der man Geschäfte finden kann, die faire und Bio-Sachen verkaufen (<https://www.ejb.de/fairhalten/>, „faire Landkarte“). Vlt. wollt ihr euch ja mal umschauen, ob da ein Geschäft in eurer Nähe dabei ist – ihr dürft gerne auch noch Geschäfte ergänzen lassen, kontaktiert dafür am besten Sebastian Heilmann ([heilmann@ejb.de](mailto:heilmann@ejb.de)).
- Die Arbeitsgruppe hat die öko-fairen Standards (<https://www.ejb.de/fairhalten/>, „ökofaire Standards“ an die Landesebene weitergereicht. Nun werden sie von der Landesjugendkammer diskutiert und bearbeitet.
  - ➔ Diese Standards hatten wir euch bereits bei unserem Bericht am Konvent 2019/1 weitergeleitet!!

### Aus der EJ Mittelfranken:

- Allgemeines: Die EJ Mittelfranken besteht aus den Kirchenkreisen Nürnberg und Ansbach-Würzburg-Süd. Die KiKaKo kann dahin Delegierte entsenden.
- Auf der Homepage gibt es eine Andachtssammlung, die stetig weiterwächst und bei der man sich Anregungen für seine eigenen Andachten holen kann.
  - ➔ Link: <https://www.ej-mittelfranken.de/fuer-euch/online-andachtssammlung/>
  - ➔ Gerne dürft ihr auch eigene Andachten dort einreichen.
- Das Jahresthema für 2020 ist „grenzenlos?!“. In diesem Rahmen kann man bei der EJ Mittelfranken Zuschüsse für Veranstaltungen beantragen, die sich mit dem Thema „Grenzen“ beschäftigen. Z.B. kann man Gelder für Veranstaltungen zu den Themen „Inklusion“, „Rechtsradikalismus“ u.v.m. beantragen.
  - ➔ Link: <https://www.ej-mittelfranken.de/fuer-euch/jahresthema-grenzenlos/>

### Aus dem Amt für Jugendarbeit

- Allgemeines: Die [Mitarbeiter innen im Amt für Jugendarbeit](#) unterstützen und stärken mit ihren Aufgaben und Arbeitsfeldern die Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden, Dekanaten und Verbänden und freuen sich auf vielfältige Begegnungen und Kontakte.
  - ➔ Das Amt für Jugendarbeit unterstützt die gesamte evangelische Jugendarbeit in Bayern – nicht nur die im Kirchenkreis Nürnberg!
- Teamer\_in (<https://www.teamerin.de/>)
  - ➔ Eine neu entwickelte App des Amts für Jugendarbeit zum Thema „Sexualisierte Gewalt auf Freizeiten“.
  - ➔ Die App soll einen Einblick darin vermitteln, wie es ist, selber als Teamer\_in auf einer Freizeit dabei zu sein. Dabei werden u.a. Themen wie Grenzverletzungen u.v.m. thematisiert.



➔ Link: <https://www.teamerin.de/>

- Veranstaltungshinweis: „Like a tree – nachhaltig für die Zukunft“ (15.7.-2.8.2020)  
Im Juli werden sich Jugendleiter\*innen aus aller Welt bei uns in Deutschland treffen und zusammen über Nachhaltigkeit, Umweltschutz und den Klimawandel reden – natürlich wird es auch sehr viel Raum und Zeit für die internationale Jugendbegegnung geben.
  - ➔ Link: <https://www.ejb.de/like-a-tree>
  - ➔ BEACHTET die Teilnehmendenzahl ist begrenzt – aus der Evangelischen Jugend in Bayern dürfen nur 3 Jugendleiter\*innen teilnehmen.
    - Deshalb wird es ein Auswahlverfahren geben.
    - Einsendeschluss ist der 31.1.2020!!
    - Falls ihr euch für diese Veranstaltung interessiert, schaut doch einfach mal auf der verlinkten Website nach.



- Passionsspiele 2020 in Oberammergau (Oberfranken) (16.5.-14.10.2020)
  - ➔ Bei den Passionsspielen wird ein Theaterstück aufgeführt, welches sich um das Leiden und Sterben Jesu Christi dreht.
  
  - ➔ Veranstaltungshinweis: 8.5.-10.5.2020 Jugendtage rund um die Passionsspiele mit jugendgemäßem Programm und gesonderten Ticketpreisen
  - ➔ Link: [www.ejb.de/oberammergau/](http://www.ejb.de/oberammergau/)
  
- Aus dem Bereich „Konzeption und Praxisentwicklung“ (<https://www.ejb.de/index.php?id=22>)
  - ➔ Auf der Website dieses Fachbereichs finden sich u.a. Zusammenfassung von verschiedenen (Jugend-)Studien.
  - ➔ Auch finden sich dort verschiedene Online-Materialien für die Jugendarbeit.  
Z.B. Link zu einer Online-Lieder-Kartei, Link zu einer Spielesammlung zum Download, Links zu verschiedenen Apps usw.